

# N i e d e r s c h r i f t

**über die öffentliche Sitzung / nicht öffentliche Sitzung des  
Jugendhilfeausschusses**

**am Dienstag, dem 27.06.2023**

**Stadt Neumünster  
Neues Rathaus  
Raum 2.5/2.6  
Großflecken 59  
24534 Neumünster**

**Beginn: 18:01 Uhr**

**Ende: 19:28 Uhr**

## **Anwesend:**

### **Ausschussvorsitzende**

Frau Urte Kringsel

### **Ratsfrau / Ratsherr**

Herr Thorsten Klimm  
Frau Babett Schwede-Oldehus  
Frau Yvonne Zielke-Rieckmann

### **Bürgerschaftliche Mitglieder**

Frau Dr. Bettina Boxberger  
Frau Andrea Dobin  
Frau Kirsten Göpner  
Frau Ute Gräfe  
Herr Heinz-Hermann Ingwersen

### **Beratende Mitglieder**

FD 51.1, stv. FDL'in  
Stv. FDL 52

Herr Torben Delfs  
Frau Hannah Schümann  
Herr Erk Jokel

### **Außerdem anwesend:**

Zuhörer/-innen

12 Zuhörer/-innen

### **Von der Verwaltung**

Stadtrat  
FD 51.2, AbtL'in Kindertagespflege  
FD 51.3, Pädagogische Frühförderung  
FD 40.4  
FD 03, Jugendhilfeplanerin  
FD 03, Koordinatorin JBA  
FD 03 - Geschäftsführerin JHA  
Personalrat

Herr Carsten Hillgruber  
Frau Ulrike Boelcke  
Frau Eleny McIlroy-Earp  
Frau Urszula Steinhagen  
Frau Wiebe Broszeit-Kruse  
Frau Ruth Jakobs  
Frau Gudrun Folchert  
Frau Britta Stoffer

bis TOP 8

**Entschuldigt:**

**Bürgerschaftliche Mitglieder**

Herr Dietrich Mohr

**Beratende Mitglieder**

Herr York Bendix  
Frau Bärbel Wulf-Fechner

**Abwesend:**

**Ratsfrau / Ratsherr**

Herr Dirk-Justus Hentschel

**Bürgerschaftliche Mitglieder**

Herr Orhan Kilic  
Herr Stefan Nachtwey  
Frau Tabea Wulff

**Beratende Mitglieder**

Herr Ingo Dr. Minrath

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1.	Verpflichtung eines bürgerschaftlichen Mitglieds
2.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
3.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4.	Tagesordnung der öffentlichen Sitzung am 27.06.2023
5.	Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 21.03.2023
6.	Einwohnerfragestunde
7.	Anträge und Anfragen
8.	Jahresbericht 2022 der Jugendberufsagentur Neumünster <b>Vorlage: 0007/2023/MV</b>
9.	Fortsetzung der KOMPASS Maßnahme <b>Vorlage: 0010/2023/DS</b>
10.	Bericht „Kindertagesbetreuung in Neumünster“ und Bedarfsplan für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Kindergartenjahr 2023/2024 <b>Vorlage: 0022/2023/DS</b>
11.	Umsetzung des Landesprogramms Sprach-Kitas in Neumünster <b>Vorlage: 0026/2023/DS</b>
12.	Frühkindliche Bildung in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege hier: Anpassung der Richtlinie über die Förderung von Kindern in Kindertagespflege <b>Vorlage: 1266/2018/DS</b>
13.	Änderung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Neumünster <b>Vorlage: 0084/2023/DS</b>
14.	Mitteilungen

1 .	Verpflichtung eines bürgerschaftlichen Mitglieds
-----	--

Da Herr Nachtwey nicht zur Sitzung erschienen ist, entfällt seine Verpflichtung.

2 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18:01 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Beschlossen wird, die TOPe 15. und 16. unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

4 .	Tagesordnung der öffentlichen Sitzung am 27.06.2023
-----	---

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung am 27.06.2023 wird einstimmig angenommen.

5 .	Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 21.03.2023
-----	---

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 21.03.2023 wird einstimmig genehmigt.

6 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es liegen keine Fragen von Einwohner/-innen vor.

7 .	Anträge und Anfragen
-----	----------------------

Anträge und Anfragen sind nicht vorhanden.

8 .	Jahresbericht 2022 der Jugendberufsagentur Neumünster <b>Vorlage: 0007/2023/MV</b>
-----	---

Die Vorsitzende gibt das Wort an Herrn Hillgruber weiter, der ins Thema einführt.

Anschließend beantwortet Frau Jakobs Fragen der Ausschussmitglieder.

**Beschluss:**

Kenntnisnahme

9 .	Fortsetzung der KOMPASS Maßnahme <b>Vorlage: 0010/2023/DS</b>
-----	--

Die Vorsitzende gibt Herrn Stadtrat Hillgruber das Wort weiter, der die Vorlage erläutert.

Herr Jokel führt ergänzend aus. Die Besonderheit bei dieser Maßnahme sei die Kombination praktischer Berufsfelder mit schulischem Unterricht und verlaufe sehr erfolgreich. Zuletzt erreichten 78 % der Teilnehmenden einen Abschluss und 97 % konnten in Anschlussmaßnahmen übergeleitet werden. Die Betroffenen wären mutmaßlich im Regelschulsystem nicht erfolgreich gewesen.

Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Frau Jakobs berichtet, dass die KOMPASS-Klasse intensiv an die JBA angebunden sei.

Die Vorsitzende lässt über die Vorlage abstimmen.

**Beschluss:**

Einstimmig beschlossen

**Endgültig entscheidende Stelle:**

Jugendhilfeausschuss

10 .	Bericht „Kindertagesbetreuung in Neumünster“ und Bedarfsplan für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Kindergartenjahr 2023/2024 <b>Vorlage: 0022/2023/DS</b>
------	--

Herr Stadtrat Hillgruber führt nach Worterhalt ins Thema ein und weist darauf hin, dass neben einer Kenntnisnahme der KiTa-Bedarfsplan selbst zustimmungspflichtig sei.

Eine wesentliche kurzfristige Veränderung beinhalte die Mitteilung der Graf-Recke-Stiftung von letzter Woche, die dort vorgesehenen KiTa-Plätze leider nicht realisieren zu können.

Frau Broszeit-Kruse bekommt das Wort und führt weiter aus. Erfreulich sei der im letzten Jahr schon erreichte Ausbaustand.

Herr Stadtrat Hillgruber ergänzt, die Hauptbotschaft sei, dass 2026/27 das Ausbauziel zu 100 % erreicht und somit Vollversorgung gewährleistet sein werde.

Frau Broszeit-Kruse berichtet von einer geplanten Umfrage der Verwaltung zur Entwicklung des Elternwunsches. Das Ergebnis solle in einem Jahr präsentiert werden.

Fragen aus dem Ausschuss werden beantwortet.

Nach der Beantwortung lässt die Vorsitzende abstimmen.

**Beschluss:**

Einstimmig beschlossen

**Endgültig entscheidende Stelle:**

Ratsversammlung

11 .	Umsetzung des Landesprogramms Sprach-Kitas in Neumünster <b>Vorlage: 0026/2023/DS</b>
------	--

Die Vorsitzende bittet Herrn Stadtrat Hillgruber um Erläuterung der Vorlage.

Da die inhaltliche Notwendigkeit unbestritten sei, sei es sehr erfreulich, dass das Land Schleswig-Holstein anstatt des Bundes das Programm fortführe. Ein städtischer Eigenanteil sei unvermeidbar.

Anschließend besteht Gelegenheit für Fragen der Ausschussmitglieder, die grundsätzlich die Wichtigkeit des Sprach-KiTa-Programms befürworten.

Frau Schwede-Oldehus regt eine Auswertung nach einem Jahr an, was Frau McIlroy-Earp unterstützt.

Ratsfrau Nitschke bekommt als Zuhörerin das Wort und weist auf das Erfordernis hin, die im Bereich Sprach-Kita eingesetzten Fachkräfte nicht für andere Aufgaben „missbräuchlich“ einzusetzen.

Die Vorsitzende lässt abstimmen.

**Beschluss:**

Einstimmig beschlossen

**Endgültig entscheidende Stelle:**

Ratsversammlung

12 .	Frühkindliche Bildung in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege hier: Anpassung der Richtlinie über die Förderung von Kindern in Kindertages- pflege <b>Vorlage: 1266/2018/DS</b>
------	--

Zur Drucksache liegt als Tischvorlage ein gemeinsamer Ergänzungsantrag der Fraktionen SPD und CDU vor (s. Anlage).

Die Vorsitzende gibt das Wort an Herrn Stadtrat Hillgruber zur Erläuterung der Vorlage weiter.

Anschließend erhält Frau Boelcke Gelegenheit für weitere Ausführungen und Herr Jokel für Ergänzungen.

Laut Herrn Stadtrat Hillgruber orientiere sich die Stadt Neumünster mit den vorgeschlagenen Regelungen am Kreis Plön und liege unter den schleswig-holsteinischen Kreisen mit im Mittelfeld. Leider gebe es keine landesweite Einheitlichkeit.

Fragen aus dem Ausschuss werden beantwortet.

Herr Klimm bringt den gemeinsamen SPD- und CDU-Fraktionsantrag ein, der für die Gäste verlesen wird.

Er lautet:

**„Gemeinsamer Ergänzungsantrag zum TOP 61 der RV vom 13.06.2023:  
Drucksache 1266/2018/DS 2. Neufassung: Anpassung der Richtlinie über die  
Förderung von Kindern in der Kindertagespflege**

**Antrag 1.** Die Neufassung der Richtlinie über die Förderung von Kindern in der Kindertagespflege (Anlage 3) wird beschlossen.

**Neu ergänzt: 2.** Bezugnehmend auf die Vorgaben des Landes sowie der ursprünglich geplanten Vereinbarungen ist – auch unter Einbeziehung der Kindertagespflegepersonen - zum Ende 2024 eine Evaluation der beschlossenen Richtlinien durchzuführen, und die Ergebnisse im ersten Quartal 2025 den entsprechenden Fachausschüssen vorzulegen.

**Begründung:**

Seitens des Landes aber auch der Kindertagespflegepersonen konnte bis dato trotz mehrfachen gemeinsamen Austausches von VW und KTHP-Personen keine zuverlässige und für alle Beteiligten zufriedenstellende Lösung in Bezug auf die Anerkennungszeiten und Beiträge für die KTHP gefunden werden.

Die jetzt überarbeitete Richtlinie gibt aber allen Beteiligten die Möglichkeit in einer klaren Struktur tätig sein zu können. Da weitere gesetzl. Änderungen zu erwarten sind, ist eine Evaluation zum Ende des kommenden Jahres notwendig.“

Herr Jokel befürwortet eine Evaluation.

Die Vorsitzende lässt über den Ergänzungsantrag abstimmen.

**Beschluss:**

Einstimmig beschlossen

Danach lässt sie über den geänderten Antrag insgesamt abstimmen.

**Beschluss:**

Geändert beschlossen

**Endgültig entscheidende Stelle:**

Ratsversammlung

13 .	Änderung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Neumünster <b>Vorlage: 0084/2023/DS</b>
------	---

Nach Worterteilung durch die Vorsitzende erläutert Herr Stadtrat Hillgruber die Vorlage.

Wesentliche Änderung sei, dass die neun Sitze im Jugendhilfeausschuss, die nicht gesetzlich festen Institutionen zugeordnet seien, mit mindestens - anstatt genau - fünf Ratsmitgliedern zu besetzen seien und so mehr Flexibilität entstehe.

Herr Delfs erkundigt sich, ob bisher entsprechend der gesetzlichen Grundlage der vorgeschriebene Wechsel beim Geschlechterverhältnis von 11 zu 10 bei insgesamt 21 Jugendhilfeausschussmitgliedern stattgefunden hätte, was bejaht wird.

**Beschluss:**

Einstimmig beschlossen

**Endgültig entscheidende Stelle:**

Ratsversammlung

14 .	Mitteilungen
------	--------------

Herr Jokel bekommt das Wort und führt zur Personalsituation im Bereich Bezirkssozialarbeit aus.

Leider seien 25 % der Stellen unbesetzt. So gebe es notwendigerweise Bestrebungen, die vorhandenen Kräfte zu entlasten und grundsätzliche Überlegungen, das vorhandene Personal zu halten sowie neues hinzu zu gewinnen.

Priorisierungen seien zzt. unerlässlich; es gebe auf Grund der aktuellen Situation einen abgestimmten Stufenplan. In der Schulsozialarbeit werde ein neues Modell entwickelt.

Frau Schwede-Oldehus erkundigt sich nach der Möglichkeit, Aufgaben an freie Träger abzugeben.

Bei der Einleitung von Maßnahmen zur Hilfe zur Erziehung handele es sich um förmliche Akte, die nicht durch freie Träger erfolgen könnten, laut Herrn Jokel.

Frau Schwede-Oldehus bestätigt aus Sicht der Diakonie das enorme Ansteigen der Fallzahlen.



Laut Herrn Jokel führe der Fachdienst 52 Gespräche mit der Personalabteilung.

Urte Kringel  
(Ausschussvorsitzende)

Gudrun Folchert  
(Geschäftsführerin JHA)